

ECHO – KUNST IM WIDERHALL

2021 präsentiert der **KUNSTraum SCHWERIN** sieben Ausstellungen zeitgenössischer Bildender Kunst im Rahmen der Ausstellungsreihe **ECHO – KUNST IM WIDERHALL**. In jeder Ausstellung werden zwei Bildende Künstler*innen gleichzeitig den Ausstellungsraum bespielen und somit zwei künstlerische Positionen im Widerhall aufeinander und auf den Raum, innen wie außen, Bezug nehmen. Von den künstlerischen Arbeiten sowie den Rezipient*innen gehen Signale aus, die auf ein Gegenüber treffen, reflektiert werden, einen Widerhall erzeugen und einen langen Nachhall bewirken.

KUNSTraum SCHWERIN

Der **KUNSTraum SCHWERIN** präsentiert zeitgenössische Bildende Kunst aus Mecklenburg-Vorpommern und bietet einen Ort der kulturellen Begegnung und des Austausches. Mit dem Ausstellungsprogramm verfolgt der Künstlerbund Mecklenburg und Vorpommern e.V. im BBK das Konzept »Kunst im Stadtraum« – Innen- und Außenraum gehen ein fluides Miteinander ein. Offen, kommunikativ und inspirierend setzt der **KUNSTraum SCHWERIN** mit einer Vielfalt an künstlerischen Ausdrucksformen und diversen Veranstaltungsformaten einen spannenden ästhetischen und kulturellen Fixpunkt in der Landeshauptstadt Schwerin.

KUNSTraum SCHWERIN

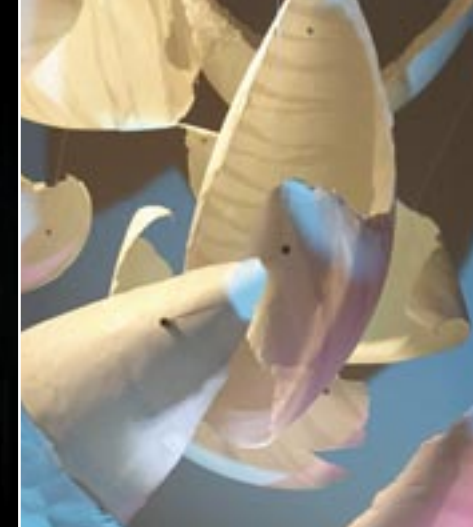
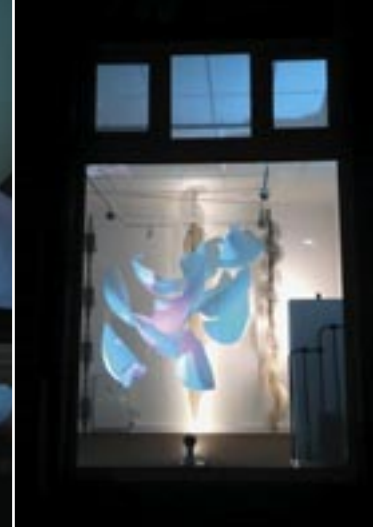
des Künstlerbundes Mecklenburg und Vorpommern e.V. im BBK
Goethestraße | 15 19053 Schwerin
fon 0385.565 009
info@kuenstlerbund-mv.org
www.kuenstlerbund-mv.org

GEÖFFNET

Montag bis Donnerstag nach Terminabsprache

Projektleitung | Kuration **KUNSTraum SCHWERIN**: Susanne Gabler
Projektassistenz **KUNSTraum SCHWERIN**: Andre van Uehm
Projektleitung Künstlerbund MV | Redaktion: Annekathrin Siems
Gestaltung: Marion Hornung
Fotografien: Susanne Gabler, Annekathrin Siems

ECHO – KUNST IM WIDERHALL
06.03. – 11.04.2021
KUNSTraum] SCHWERIN



AUSGESTELLT

Quadratur des Kreises | 2015 | Objekt | Plexiglas | 102x102x6 cm
Transparente Strukturen | 2021 | Objektserie | Pressspan gesteckt | 320x20-50 cm

AUSGESTELLT

AVOLA, AVOLA! | 2007 | Installation | Japanpapier kaschiert | ca. 100 x 50 x 50 cm

STINE ALBRECHT

ANKE MEIXNER

ARTIST STATEMENT

Am Anfang steht das Experiment. Mit Skizzen oder Modellen begeben mich auf eine Formensuche. Ich genieße die Freiheit des Zufalls neben meinem Verlangen nach klar konstruierten Formen. Für mich ist der Moment reizvoll, wenn aus einer Ahnung heraus eine konkrete Form entsteht und das Ungeplante zu einer »Neuentdeckung« führt. Der Entwurf gründet sich auf Entdecken, Erkennen, Begreifen und Erfahren und in seiner Ästhetik auf Konsequenz und Logik. Der Betrachter soll zu vielschichtigen Assoziationen angeregt werden und ein Wechselspiel der Assoziationen und Gemütskräfte erfahren.

ARTIST STATEMENT

Mein Arbeitsmaterial ist Papier, meist aus selbst hergestelltem bzw. in der eigenen Papiermühle aufbereitetem Faserstoff. Er wird handgeschöpft oder gegossen, kaschiert, geprägt, gepresst, gefärbt, bedruckt. Ich fertige federleichte, durchscheinende, räumliche Objekte aus Japanpapier, die oft an vertraute organische Formen erinnern. Zu Gruppen arrangiert scheinen sie in der Luft zu schweben, im Zusammenklang von Körper und Raum, Papier und Licht. Thematisch bewegt mich immer wiederkehrend und unerschöpflich unser Verhältnis zur Natur.

VITA

1988 geboren in Stralsund
2004, 2005, 2012 Praktika beim Metallgestalter Helmut Senf
2007 Allgemeine Hochschulreife am Ernst-Moritz-Arndt Gymnasium in Bergen/Rügen
2007-2011 Ausbildung an der Staatlichen Zeichenakademie Hanau bei Hans Härtel zur staatlich geprüften Goldschmiedin
2011-2015 Studium der Bildhauerei an der Kunsthochschule Berlin Weißensee bei Prof. Else Gabriel und Prof. Albrecht Schäfer
2015-2018 Studium an der Burg Giebichenstein Kunsthochschule Halle in der Bildhauerei Klasse bei Prof. Andrea Zaumseil
2018 Abschluss mit dem Diplom der bildenden Kunst bei Prof. Rolf Wicker
2018-2020 Meisterschülerin bei Prof. Rolf Wicker

VITA

1961 geboren in Bernburg/Saale
1980-1985 Studium und Diplom an der Burg Giebichenstein Kunsthochschule Halle
1985-1990 Arbeit als Industriedesignerin in Thüringen
1990 freiberuflich als Designerin in Schwerin
Beginn der künstlerischen Arbeit mit Papier
2007 Studienreise nach Japan
seit 2007 Papierwerkstatt in Testorf bei Zarrentin am Schaalsee
seit 2009 Kunstraum Testorf gemeinsam mit Ulrich Rudolph
Mitglied im BBK und in der IAPMA

KONTAKT

Puddemin 9 | 18574 Poseritz
mobil 0177.6383115
stine-albrecht@web.de | www.stine-albrecht.com

KONTAKT

Kastanienallee 5 | 19246 Testorf bei Zarrentin
fon 038851.33144 | mobil 0175.1866631
anke.meixner@gmx.de | www.anke-meixner.de